



# PROTOKOLL

## Konstituierende Sitzung am 23. Mai 2016 in der Stadhalle Balingen (Royanstüble)

TOP 1: Sammeln

**WO LIEGEN SOZIALE UNGERECHTIGKEITEN UND WELCHE ANSÄTZE ZUR ÄNDERUNG SEHEN WIR?**

Zunehmend ungerechtere Verteilung von Vermögen und Einkommen:

- Steuergerechtigkeit zwischen Arbeit und Kapital: Kapitalertragssteuer, Vermögenssteuer, Schließen von Schlupflöchern, Wertschöpfungsabgabe
- Eigentumsbildung bei Normalverdienern fördern (auch als Sicherheit gegen Altersarmut): Wohnungseigentum statt Miete (schlechte Eigentumsquote, öffentlich geförderter Wohnungsbau nicht zu Gunsten von
- Investoren

Mangelnde Bildungsgerechtigkeit und berufliche Aufstiegschancen:

- Wie kann man die Gemeinschaftsschulen im Kreis zahlenmäßig und was pädagogische Ausstattung anbelangt fördern?
- Integration von Migranten und sozial Benachteiligten z.B. Kinder alleinerziehender Mütter
- Bildungszeitgesetz muss offensiv umgesetzt werden

Ungerechtigkeit in der Arbeitswelt bezgl. Arbeitsplatzsicherheit und Lohn:

- Gesetz gegen Missbrauch von Leiharbeit und Zeitarbeit ist mager (Warum muss das als großer Erfolg verkauft werden?) Prekäre Arbeitsverhältnisse besonders für Berufseinsteiger nehmen zu
- Die Bewertung der Erziehungsarbeit ist ungerecht. Der Wiedereinstieg von Müttern schlecht geregelt.
- Gleicher Lohn für gleiche Arbeit
- Kooperation mit den Gewerkschaften auch auf Kreisebene verbessern

### **Unsicherheiten der Sozialen Sicherungssysteme durch breitere und gerechtere Finanzierung beseitigen:**

- Rente: auch Kapitalerträge und Besserverdiener beteiligen, Standeskassen abschaffen, Beamte?- Gesetzeslücke bei Mütterrente beseitigen
- Grundeinkommen?
- Gesundheit: Bürgerversicherung

### **Globale Ungerechtigkeiten:**

- Hinsichtlich Ressourcen und Verteilung der Umweltbelastungen,
- Hungerlöhne und unser Konsum
- Multis und Kleinbauern

**Die schwarze Null sollte keine heilige Kuh sein, die Zukunft blockiert**

*Klaus Fütterer*

*Balingen, den 24. Mai 2016*